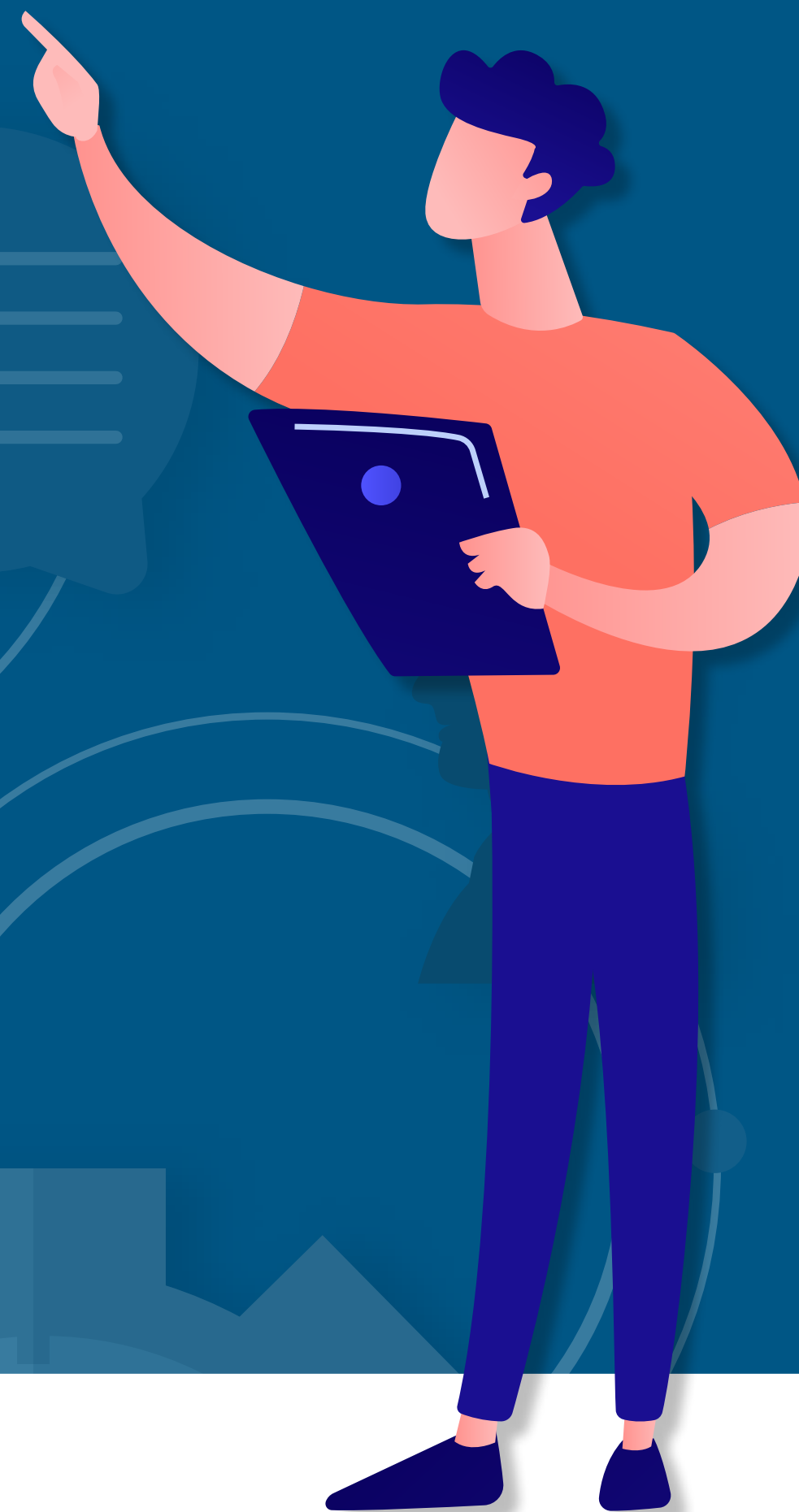


6 SOFORTMASSNAHMEN ZUR VERPACKUNGSKOSTEN-SENKUNG



PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe



Einfach umsetzbare Ansätze für Industrie & Mittelstand

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind pragmatische, schnell umsetzbare Schritte gefragt – besonders in der Verpackung. Die folgenden 6 Maßnahmen helfen sofort bei der Senkung von Verpackungskosten – branchenübergreifend einsetzbar, mit direkter Wirkung.



PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe

1

VERPACKUNGEN STANDARDISIEREN

- » geringere Lagerkosten
- » schnellere Beschaffung
- » bessere Verfügbarkeit

Praxisbeispiel:

Ein Elektronikzulieferer nutzt statt 12 Kartonformate nur noch 3 Größen – spart 35 % Lagerfläche.

Ein Maschinenbauer ersetzt individuell konfektionierte Kisten durch modulare Standardkisten für Exportteile.

2

STRETCHFOLIEN VERBRAUCH KONTROLLIEREN

- » kosteneinsparung
- » 40 % weniger verbrauch
- » optimierung der Abläufe

Praxisbeispiel:

Überprüfen Sie einmal im Quartal ihr Gewicht an Folie pro Palette.

Ein Hersteller konnte durch die Unterstützung einer Fachkraft den Folienverbrauch erheblich senken.

PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe

3

MITARBEITENDE IM VERPACKUNGS-PROZESS SCHULEN

- » richtige Nutzung senkt Materialverbrauch
- » reduziert Schäden
- » motivierte Mitarbeitende, durch Fachkompetenz

Praxisbeispiel:

Ein Verpackungsbetrieb zeigt in einem Video, wie effizient gewickelt wird – 10 % weniger Folie.

Ein Unternehmen führt ein monatliches Quick-Training „Best Practice Verpackung“ direkt am Arbeitsplatz ein.

4

VERPACKUNGSSPEZIFIKATION ANPASSEN

- » vermeidet Verpackung
- » senkt Material
- » senkt Versandkosten

Praxisbeispiel:

Ein Möbelversender ersetzt doppelwandige Kartons durch einfach verstärkte Kartons bei stabilen Artikeln – spart 10 % Materialkosten.

PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe

5

TRANSPORT- VERPACKUNG

- » weniger Umverpackung
- » clevere Modul-Lösung
- » einheitliche Abmessungen

Praxisbeispiel:

Ein Möbelzulieferer ersetzt Einzelkartons durch modulare Normboxen mit Stegtrennern – spart 2 % Verpackungskosten.

Ein Elektronikproduzent nutzt stapelbare Kleinladungsträger (KLT) statt Einwegverpackung für Serienlieferungen.

6

LEERVERPACKUNG VERMEIDEN

- » erhöht Auslastung von Paletten und Containern
- » spart Lagerkosten

Praxisbeispiel:

Ein Modeversand komprimiert Textilien vor dem Verpacken – 30 % mehr Stück pro Karton.

Ein Werkzeughersteller passt Kartonhöhen an Produkte an – spart 2 Containerladungen pro Quartal.



SOFORTMASSNAHMEN KOMBINIEREN

Die höchste Wirkung entsteht durch Kombination:

z. B. Schulung + Verbrauchskontrolle + Standardisierung. Schon kleine Änderungen bringen bei hohen Stückzahlen große Wirkung.

PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe

Sofort-Check: Haben Sie diese 3 Sparpotenziale schon ausgeschöpft?

Machen Sie den 20-Sekunden-Selbstcheck

Vermeiden Sie Luft in der Verpackung?

Sind Ihre Kartons wirklich auf die Produktgröße abgestimmt – oder bezahlen Sie für das Volumen dazwischen?

Nutzen Sie Ihre Paletten optimal aus?

Passt Ihre Verpackung zum Palettenmaß – oder verschenken Sie Laderaum?

Haben Sie Ihre Verbrauchsmaterialien im Blick?

Kennen Sie Ihre Stretchfolien-Stärke, -Verbrauch und -Kosten pro Palette genau?



Wenn Sie bei einem Punkt unsicher sind, lohnt sich ein kurzer Blick auf unsere Sofortmaßnahmen oder ein Austausch mit unseren Verpackungsexperten.

PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe

WIR SIND PERSÖNLICH FÜR SIE DA.

SPRECHEN SIE UNS AN!

PRODINGER
VERPACKUNG



Ein Unternehmen der PRODINGER Gruppe